

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Hattersheim

Der Pfarrgemeinderat



Protokoll der Video-Sitzung per „Zoom“ am 21.04.2021, 19:30 Uhr

Protokollantin: Stefanie Böhler

Teilnehmer:

Stimmberechtigt:

Anwesend: Fabian Besso, Stefanie Böhler, Rita Eckert, Ulrich Göbel, Hermann-Josef Hüb, Heinz Hillebrand, Pfr. Andreas Klee, Marion Kleine, Judith Lessig, Johannes Petry-Scheuer, Juliane Schaad, Melanie Wallenwein

Nicht anwesend: Martina Michel, Rainer Rauschenbach, Renate Stubbe (entschuldigt)

Nicht stimmberechtigt:

Anwesend: Wolfgang Bluhm, Petra Hodde, Joachim Kahle, Jürgen Rottloff, Christoph Schaefer, Klaus Manger, Hans-Christian Dietz, Claudia Vogelbusch (Gast, zeitweise)

TOP 1 Begrüßung

U. Göbel

TOP 2 Geistlicher Einstieg

K. Manger

TOP 3 Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll wird mit einer Gegenstimme genehmigt. Die vorgebrachten Einwände gegen das Protokoll werden unter Tagesordnungspunkt 5 behandelt.

TOP 4 Rückblick Fastenzeit, Kar- und Ostertage

U. Göbel

- Für positive Resonanz sorgten die 10-Minuten-Mittagsebete über Zoom in der Fastenzeit, die Kreuzwegstationen und der Karfreitags-Jugendgottesdienst. Alles sollte beibehalten oder wenn möglich ausgebaut werden.
- Das Verteilen der gefärbten Eier in der Osternacht kam gut an, hätte aber besser organisiert werden müssen, da die Ostereier durch zu viele Hände gingen und es zu Verstößen gegen die Abstandsregeln kam.
- Die Erstkommuniongottesdienste verliefen in einer entspannteren und konzentrierteren Atmosphäre durch die Beschränkung auf wenige Familien. Bei einem der Gottesdienste kam es zu Problemen, da der Anmeldezettel einer Familie nicht wie vorgesehen und zudem unleserlich ausgefüllt war, so dass weit mehr Personen als zugelassen am Gottesdienst teilnehmen wollten. J. Kahle räumt hier ein Versäumnis ein: man habe dem Zettel nicht genug Beachtung geschenkt, was zukünftig zu vermeiden sei.
- Auch sollte in Zukunft bei Anwesenheit von vielen fremden Besuchern vor Beginn des Gottesdienstes zwingend auf die Kommunionordnung hingewiesen werden.
- Zukünftig sollten unbedingt wieder die Kirchorte bei den Erstkommunionfeiern berücksichtigt werden, wenn es die pandemische Situation zulässt.

TOP 4a Vorstellung der KiTa-Koordinatorin

C. Vogelbusch

- Frau Vogelbusch ist seit dem 01.04.2020 die KiTa-Koordinatorin der Pfarrgemeinden Hattersheim, Flörsheim und Hochheim. Sie ist gelernte Erzieherin, hat eine Umschulung zur Grafikdesignerin absolviert und war lange Zeit im Bereich Marketing tätig. Da ihr Herz weiterhin für die Pädagogik schlägt, fühlte sie sich von der Stellenanzeige des Bistums angesprochen und animiert, ihre bis dahin gesammelten vielseitigen Erfahrungen in die Tätigkeit einzubringen.
- Ihre Hauptaufgaben liegen derzeit im Corona-Management, den Personalangelegenheiten und dem Controlling. Die Religionspädagogik kam aufgrund der derzeitigen Situation noch zu kurz.

- Alle Erzieherinnen, die dies wollten, sind inzwischen mindestens einmal geimpft und die Zweitermine bereits vereinbart.

TOP 5 Zentralbüro und Kontaktstellen

U. Göbel

- Mit E-mail vom 13.03.2021 an die Protokollantin und den PGR-Vorsitzenden hat H.-J. Häb Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 02.03.2021 geäußert: Aus dem Protokoll gehe nicht hervor, wer die Einrichtung von Zentralbüros in den Pfarreien Neuen Typs verfügt hat und wann dies verfügt wurde, bzw. warum der PGR nicht hierüber informiert worden ist. In der Antwort des PGR-Vorsitzenden vom 13.03.2021 verweist dieser auf die Aussage von Pfr. Klee in der Sitzung vom 01.12.2020 (siehe entsprechendes Protokoll), sowie auf die grundsätzliche Aufgabe eines Protokolls, nur das wiederzugeben, was auch tatsächlich besprochen wurde. Auf nachträglich gestellte Fragen könne nicht eingegangen werden.
- Zur Erläuterung der offenen Fragen präsentiert U. Göbel nun das Handbuch zum Zentralen Pfarrbüro (siehe beigefügte Präsentation).
- In der Sitzung des Verwaltungsrates vom 17.03.2021 wurde beschlossen, dass es Kontaktstellen in den Kirchorten geben wird. Die konkrete räumliche, zeitliche und personelle Gestaltung ist noch zu klären.
- H.-J. Häb wiederholt seine Frage vom Beginn des TOP 5 und betont abermals, Hattersheim sei keine Pfarrei Neuen Typs (Verweis auf Weihbischof Grothes Schreiben vom 04.02.2016). F. Besso bemerkt hierzu, dass aufgrund der Teilnahme am Pilotprojekt für Hattersheim grundsätzlich die Regeln für Pfarreien Neuen Typs gelten. Diese haben laut P. Hodde nur Vorteile für die Gemeinde. Die weiteren Äußerungen zu dem Thema beziehen sich einvernehmlich auf die Notwendigkeit von Kontaktstellen und deren möglichst zeitnahe Umsetzung. Für eine repräsentative Bedarfsermittlung sollte eine langfristige Beobachtung der Frequentierung erfolgen, da derzeit pandemiebedingt mit geringerem Zulauf zu rechnen sei. Der Bedarf sollte regelmäßig überprüft werden. Beobachtungen in den letzten Monaten in Okriftel haben ergeben, dass kaum verwaltungstechnische, dafür mehr seelsorgliche Dienstleistungen nachgefragt wurden. Die Kontaktstellen sollten daher vorrangig durch das Pastoralteam besetzt werden, was bereits in einem Dienstgespräch thematisiert wurde. Geeignete Räumlichkeiten stehen in den Kirchorten zur Verfügung, die auch über Internetanschluss verfügen.
- U. Göbel fasst die Diskussion abschließend zusammen mit dem Fazit, dass ein breiter Konsens über die Notwendigkeit von Kontaktstellen bestehe und diese zu festen Zeiten durch das Pastoralteam zu besetzen seien.
- F. Besso stellt den Antrag auf ordentliche Abstimmung folgender Punkte:
 1. Der PGR wünscht die Einrichtung von Kontaktstellen auch mit seelsorglicher Kontaktmöglichkeit in den Kirchorten Okriftel und Eddersheim.
 2. Der PGR begrüßt den Konferenzraum im Pfarrheim Eddersheim als geeigneten Standort zur Nutzung als Kontaktstelle.

Abstimmung zu Punkt 1.: 12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Abstimmung zu Punkt 2.: 9 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 2 Enthaltungen

TOP 6 Ökumenischer Kirchentag (ÖKT)

J. Schaad

- Der ÖKT Frankfurt findet pandemiebedingt digital und dezentral statt (13.-16.05.2021).
- Über die Homepage oekt.bistumlimburg.de ist das umfangreiche Programm abrufbar und der Zugang zu den einzelnen Angeboten möglich.
- In Okriftel findet am 15.05.2021 ein Abendgebet auf dem Gelände des Pfarrheimes statt. Die Uhrzeit wird noch bekanntgegeben, die Vorabendmesse findet unabhängig davon statt.
- Hinweise zum ÖKT werden im Pfarrblatt und auf der Homepage der Pfarrgemeinde St. Martinus veröffentlicht.

TOP 7 Christi Himmelfahrt und Fronleichnam

F. Besso

- Für Christi Himmelfahrt ist ein Freiluftgottesdienst im Rosarium angedacht (in Anlehnung an die sonst am Vorabend stattfindende Prozession dorthin). Da es sich hierbei um städtisches Gelände handelt, müsste eine entsprechende Genehmigung eingeholt werden. Die Nachfrage beim Ordnungsamt hat ergeben, dass derzeit seitens der Stadt Hattersheim keine Versammlungen im öffentlichen Raum erwünscht sind. Auch eine Veranstaltung im Zelt wurde aus Kosten- und Aufwandsgründen verworfen. Da am selben Wochenende bereits eine Veranstaltung auf dem Okrifteler Gelände stattfindet, einigt man sich darauf, den Christ-Himmelfahrt-Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Martinus abzuhalten.
- An Fronleichnam soll möglichst (wetterabhängig) der Gottesdienst im Freien in Okriftel stattfinden. Das Gelände hat den Vorteil, dass die Zugänge kontrollierbar sind und ausreichend Platz zur Verfügung steht.

TOP 8 Bericht aus dem Verwaltungsrat (VR)

H. Hillebrand

- Die Stadt Hattersheim plant im Bereich der Spindelstraße die Errichtung einer weiteren Grundschule. Hierzu wurde bereits ein Ackergrundstück der Pfarrgemeinde an die Stadt veräußert.
- Ein weiteres ca. 60m² großes verpachtetes Ackergrundstück im Bereich Glockwiesenweg soll ebenfalls veräußert werden aufgrund einer konkreten Anfrage. Hierzu wird der PGR angehört, der mehrheitlich keine Einwände äußert. Der derzeitige Pächter des Grundstücks wird nach Beschlussfassung durch den VR informiert.
- Das Pfarrhaus ist nach rund einem Jahr Bauzeit so gut wie fertiggestellt, abgesehen von geringen Nacharbeiten. Die Generalabnahme erfolgt am 3. Mai 2021, der Umzug des Pfarrbüros in die neuen Räumlichkeiten am 6./7. Mai 2021. U. Göbel präsentiert hierzu Fotos der neuen Räume, des Kellers und der noch eingerüsteten Fassade.
- In diesem Zusammenhang spricht R. Eckert ein ausdrückliches Lob an den VR und besonders an H. Hillebrand aus, dem sich die Versammlung anschließt.
- Für die Schaffung neuer Kita-Plätze in Eddersheim läuft derzeit seitens der Stadt Hattersheim eine Machbarkeitsstudie. In diesem Zusammenhang gibt es eine Anfrage der Stadt an die Kirchengemeinde, die Kita St. Josef um zwei weitere Gruppen zu erweitern
- Die Suche nach einem Küster/Küsterteam für Eddersheim blieb bislang erfolglos.
- Die für das Jahr 2020 verhängte Haushaltssperre wurde mit Ablauf des betreffenden Jahres aufgehoben. Über eine erneute Haushaltssperre für 2021 wurde bislang nicht entschieden. Auf Nachfrage wurden die allgemeinen Mittel der Pfarrgemeinde als Finanzierungsgrundlage für die neue Bestuhlung des Konferenzraumes in Eddersheim angegeben.

TOP 9 Kurzberichte aus den Ausschüssen und dem BSR

Die Berichte der Ausschüsse und des BSR sind dem Protokoll als Anlagen beigefügt.

Der OA Hattersheim hat sich seit der letzten PGR-Sitzung nicht getroffen.

Im Jahr 2022 steht das 10jährige Jubiläum der Gründung „Pfarrei Neuen Typs“ an.

TOP 10 Termine/Verschiedenes

Die Firmvorbereitung für 4 Gruppen beginnt und wird auch in digitaler Form erfolgen.

Die nächste Sitzung des PGR findet am 24.06.2021 statt.

U. Göbel schließt die Sitzung um 22:20 Uhr.



Stefanie Böhler
Protokollführerin



Dr. Ulrich Göbel
PGR-Vorsitzender

*Die Veröffentlichung erfolgt vorbehaltlich einer Genehmigung durch den PGR,
welche in der Regel in der nächsten Sitzung erfolgt.*

**Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Hattersheim
Der Pfarrgemeinderat**



PGR-Sitzung am 21.04.2021

Tagesordnung



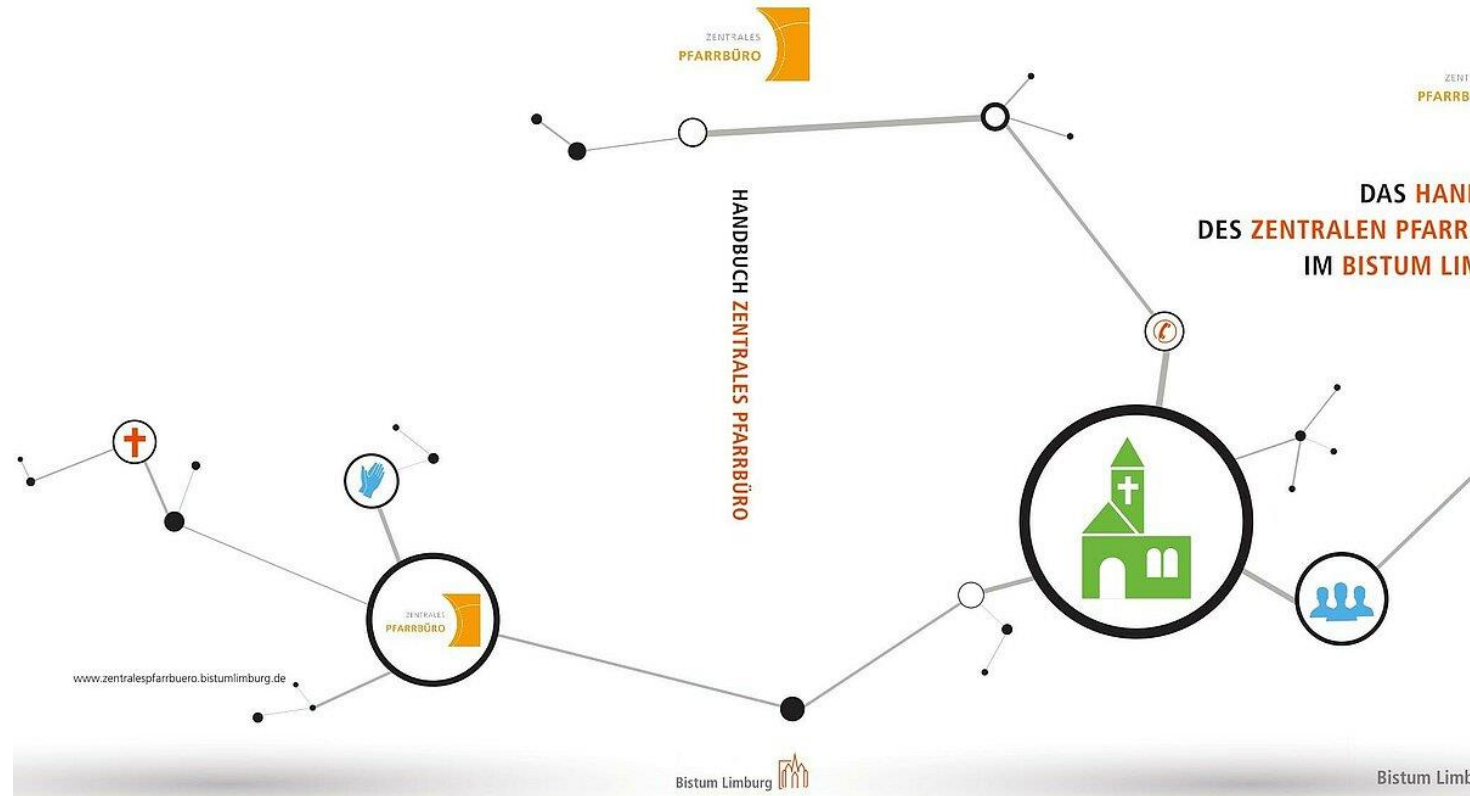
1. Begrüßung
2. Geistlicher Einstieg (H. Hillebrand)
3. Genehmigung des letzten Protokolls
4. Rückblick Fastenzeit, Kar- und Ostertage
5. **Zentralbüro und Kontaktstellen**
6. Ökumenischer Kirchentag (13.-16. Mai 2021) - Kurzinfo
7. Christi Himmelfahrt und Fronleichnam
8. Bericht aus dem Verwaltungsrat
9. Kurzberichte aus den Ausschüssen und dem BSR
10. Termine/Verschiedenes

Das Zentrale Pfarrbüro - Handbuch



Zum 01.12.2020 ist das **"Handbuch Zentrales Pfarrbüro im Bistum Limburg"**, herausgegeben vom Referat Einführung Zentrales Pfarrbüro im Dezernat Pastorale Dienste, in zweiter Auflage erschienen.

Diese Auflage wird zum 01. Dezember 2020 zur verbindlichen Grundlage für die Arbeit in den Zentralen Pfarrbüros.



<https://zentralespfarrbuero.bistumlimburg.de/beitrag/handbuch-des-zentralen-pfarrbueros-im-bistum-limburg/>

Das Zentrale Pfarrbüro



Auftrag und Aufgabe

- Ort in einer Pfarrei, der von Menschen genutzt wird, die ein konkretes Anliegen haben wie zum Beispiel
 - eine Anmeldung zur Hochzeit oder zur Taufe, die Messintentionen bestellen möchten oder ein Kind zur Erstkommunion anmelden möchten
 - die in Not sind und Hilfe suchen
 - die Informationen oder einen Rat möchten (persönlich oder per Telefon)
- Ort in einer Pfarrei, in dem Verwaltungstätigkeiten erledigt und die Mitglieder des Pastoralteams sowie Ehrenamtliche bei der Erledigung ihrer Aufgaben unterstützt werden:
 - das Erstellen der Gottesdienstordnung und des Pfarrblatts
 - Terminkoordination sowie Raum- und Kirchenbelegung
 - Pfarramtliche Bearbeitung von Kasualien
 - Finanzen und Abrechnung

Das Zentrale Pfarrbüro



Struktur

- Das Zentrale Pfarrbüro ist unterteilt in:
 - Front-Office-Bereich, in dem Menschen mit ihren Anliegen willkommen sind (Publikumsbereich).
 - Back-Office-Bereich, in dem ausschließlich Verwaltungstätigkeiten erledigt werden (Verwaltungsbereich).
 - Am Kirchort kann, bei Bedarf, eine Kontaktstelle eingerichtet werden.
- Die Festlegung der Öffnungszeiten sowie Zeiten der telefonischen Erreichbarkeit des Front-Offices und der Kontaktstelle(n) orientiert sich:
 - am regelmäßig zu überprüfenden Bedarf
 - am zur Verfügung stehenden Gesamtbeschäftigungsumfang der Verwaltungsmitarbeiter / der Verwaltungsmitarbeiterinnen im Zentralen Pfarrbüro.

IT und Unterstützungsinstrumente

Das Bischöfliche Ordinariat stellt dem Zentralen Pfarrbüro IT-gestützte Programme zur Verfügung (Diözesennetzwerk, Intentio, Gruppenkalender (Schedule), Kasse im Pfarrbüro KiP, Zentraler Aktenplan, etc.), die in allen Funktionen verbindlich genutzt werden.

<https://zentralespfarrbuero.bistumlimburg.de/beitrag/handbuch-des-zentralen-pfarrbueros-im-bistum-limburg/>

Die Kontaktstelle



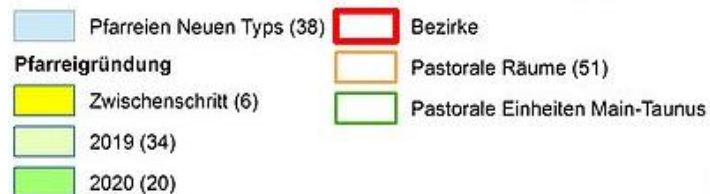
Aufgabe

- Die Aufgaben der Kontaktstelle entsprechen im Kleinen den Aufgaben im Frontoffice. Bei Detailfragen wird an die Sachbearbeiterin/den Sachbearbeiter verwiesen bzw. der Kontakt hergestellt.
 - Anliegen der Besucher*innen und Anrufer*innen entgegennehmen und für die Bearbeitung Sorge tragen.
 - Handkasse führen.
 - Schaukasten und Plakatwände im jeweiligen Kirchorten gestalten.

Kommentar:

*Es geht darum, zu festgelegten Zeiten
Ansprechpartner vor Ort zu haben.*

Pfarreien neuen Typs im Bistum Limburg



St. Martinus Hattersheim wird seit dem 01.01.2012 als Pfarrei neuen Typs geführt

Datum: 19.02.2018

Autor: Dezernat Pastorale Dienste, Stabsstelle Pastorale Planung und Kirchliche Entwicklung

<https://pfarrei-neuen-typs.de/beitrag/was-ist-eine-pfarrei-neuen-typs/>

Aktueller Stand der Pfarreiwendungen zum 09.11.2017

	Errichtete Pfarrei neuen Typs	Errichtung	Kommentar
0	Pfarrei St. Martinus Hattersheim	01.01.2012	Als pastorale Einheit festgelegt, je nach Entwicklung im pastoralen Personal evtl. noch ein weiterer Schritt mit der pastoralen Einheit Flörsheim/Hochheim
1	Pfarrei St. Ursula Oberursel	01.01.2012	
2	Pfarrei St. Bonifatius Wiesbaden	01.01.2012	
3	Pfarrei St. Martin Bad Ems/Nassau	01.01.2013	Nach Rückzug der Arnsteiner Patres in der nächsten synodalen Amtszeit Pfarreiwendung mit Sankt Martin Lahnstein
4	Pfarrei St. Peter und Paul Wiesbaden	01.01.2013	
5	Pfarrei St. Bonifatius Frankfurt	01.01.2014	
6	Dompfarrei St. Bartholomäus Frankfurt	01.01.2014	
7	Pfarrei Herz Jesu Dillenburg	01.01.2014	Mit der Ernennung des neuen Pfarrers, der zugleich Pfarrer von St. Petrus Herborm ist, spätestens in der nächsten synodalen Amtszeit Pfarreiwendung mit St. Petrus Herborm.

Situation in St. Martinus



- In St. Martinus gibt es ein Zentrales Pfarrbüro seit 2012.
 - Teilnahme am Pilotprojekt „Zentrales Pfarrbüro“ im Bistum Limburg 2012.
 - Seit dieser Zeit wird Hattersheim auch als Pfarrei neuen Typs geführt.
- Im Verwaltungsrat besteht Einigkeit darüber, dass es in den Kirchorten Eddersheim und Okriftel in Zukunft einheitlich gemäß den Vorgaben durch das Bistum Limburg Kontaktstellen geben wird. Wie diese konkret gestaltet werden ist noch zu klären.
(Protokollauszug der VR-Sitzung am 17.03.2021)
- Die Festlegung der Öffnungszeiten der Kontaktstellen wird sich orientieren:
 - am regelmäßig zu überprüfenden Bedarf
 - am zur Verfügung stehenden Gesamtbeschäftigungsumfang (Personaldecke).

Wünsche und Anregungen des PGR

Tagesordnung



1. Begrüßung
2. Geistlicher Einstieg (H. Hillebrand)
3. Genehmigung des letzten Protokolls
4. Rückblick Fastenzeit, Kar- und Ostertage
5. Zentralbüro und Kontaktstellen
6. Ökumenischer Kirchentag (13.-16. Mai 2021) - Kurzinfo
7. Christi Himmelfahrt und Fronleichnam
8. Bericht aus dem Verwaltungsrat
9. **Kurzberichte aus den Ausschüssen und dem BSR**
10. Termine/Verschiedenes

Kurzberichte aus den Ausschüssen



Caritas-Ausschuss St. Martinus

- Leider konnte ich bisher zu keiner Sitzung via Zoom einladen, weil einige MitgliederInnen über dieses Medium nicht zu erreichen sind.
- Trotz Corona konnten bzw. wurden Einzelfallhilfen aufrechterhalten und geleistet werden.

Ortsausschuss Christ-König Okriftel

- Durch die Pandemie ist der Vorsitz für den Ortsausschuss Kirchort Okriftel immer noch und trotz wiederholter Anfragen vakant.
- Sitzungen vor Ort sind noch ausgesetzt.
- Die Osterbriefe wurden etikettiert und an unsere Verteiler ausgegeben und sehr zeitnausgetragen (spät. 23.03. beendet).
- Im Anschluss des Gottesdienstes vom 28.03. trug ich eine Vermeldung „Suche Gottesdienstordner für CKO“ vor, um die bisherigen zu entlasten. Eine Person meldete sich für diesen Dienst. Ebenso sprach ich einen Dank für die anhaltende Bereitschaft an die bisherigen OrdnerInnen aus.

Wolfgang Bluhm

Kurzberichte aus den Ausschüssen



Ortsausschuss St. Martin Eddersheim

- Weiterhin Ordnerdienste soweit Godi. in Eddersheim stattfinden.
Anmerkung: Dringlich erwünscht.
- Keine Rückmeldung bezgl. Küsterdienst.
- **Dringlich erscheint uns, dass vor Ort weiterhin auch die Ansprechpartner regelmäßig vor Ort sind, und auch eine Verwaltungsmäßige Anbindung bleibt.**

BSR - Sitzung am 22.04.2021

EMAS

- Hier erfolgt im BSR ein Bericht zu unserer bisherigen Arbeit in Hattersheim als Beispiel.
In den Vorgesprächen erlebte ich ein hohes Interesse an unseren Erfahrungen.
- Für mich ergibt sich auch eine gewisse Fragestellung auch ins Gesamt unserer Gemeinde selbst, was nämlich nach Corona von allem bleibt, wie gültig die Absprachen in der Gemeinde selbst sind.
D. h. Audits durchzuführen und das Thema Umwelt immer in Bewegung zu halten.
- **Ist der neue PGR insgesamt auf dem Stand der internen Verabredungen bezüglich Umwelt und wo will er weitere Akzente setzen?**

Klaus Manger

Kurzberichte aus den Ausschüssen



Ausschuss Kinder-Jugend-Familien

- Online Spiele Abend am 19.03 und auch neuer geplant
- Jungengottesdienst am Karfreitag 2021
- Kinderfreizeit 2021 ist abgesagt → Eventuelles alternativ Programm
- Idee/Planung mit Ann-Kathrin Eckert Pfarrei übergreifend das Action Bound Aktion zu gestalten
→ Johannes Petry-Scheuer tritt in Kontakt
- Messdienerarbeit: Schnuppertag für neue Messdiener geplant + alternativ Programm für ausgefallene Kappel Fahrt in Planung

Johannes Petry-Scheuer